

## Kooperation mit der Region Leipziger Muldenland

### Delegation besucht Sozialraumkonferenz zur Jugendbeteiligung



Bereits seit ca. 1 Jahr gibt es enge Kontakte zwischen der LEADER-Region Wesermünde-Süd und dem Leipziger Muldenland. So besuchte im letzten Jahr eine Gruppe um den Bürgermeister der Gemeinde Thallwitz den LEADER-Workshop der Region Wesermünde-Süd zur Vorbereitung der neuen Förderperiode bzw. der Fortschreibung des regionalen Entwicklungskonzeptes für die nächsten Jahre. Nunmehr gab es den Gegenbesuch durch den Vorsitzenden der Region Wesermünde-Süd, Bürgermeister

Klaus Wirth aus Schiffdorf, seinem Loxstedter Amtskollegen Detlef Wellbrock, den Loxstedter Jugendpfleger Hans-Hermann Mahler sowie dem Vertreter des Amtes für Regionale Landesentwicklung Lüneburg – Geschäftsstelle Bremerhaven (ArL) und damit der Förderstelle Lienhard Varoga.

Diese Gruppe besuchte auf Einladung des Bürgermeisters Thomas Pöge aus der Gemeinde Thallwitz die Sozialraumkonferenz des Wurzener Landes. Das Wurzener Land bildet einen Teil der LEADER-Region Leipziger Muldenland. Anlass für den Besuch war ein Erfahrungsaustausch zum Thema Jugendbeteiligung. Diese wird in Wesermünde-Süd seit mehreren Jahren intensiv gepflegt und ist auch eine der wichtigen Akzente für die kommende Förderperiode.



Mit ein wenig Erstaunen und Überraschung erfuhren die Wesermünder Akteure, dass sich Jugendarbeit bzw. -beteiligung in Sachsen doch völlig anders darstellt als in den vier Südkreiskommunen. So gibt es in den Gemeinden selbst z. B. überhaupt keine Jugendpfleger und damit direkte kommunale Jugendarbeit vor Ort. Dort werden Belange der Jugendlichen über den Landkreis, das Land und die Schulen mit Sozialarbeitern abgearbeitet. Das führt in der Regel dazu, dass eine direkte Beteiligung der Jugendlichen in den sie betreffenden Angelegenheiten, so wie es in Niedersachsen gesetzlich vorgeschrieben ist, mangels Akteuren vor Ort oft gar nicht stattfinden kann.

Die Arbeitsweise der gemeindlichen Jugendpflege in Wesermünde-Süd mit z. B. regelmäßig stattfindenden Jugendforen zur aktiven Beteiligung der jungen Generation wurde daher mit großem Interesse von den Gastgebern zur Kenntnis genommen. Angestrebt werden soll nun zumindest auch im Wurzener Land - eventuell gemeinsam mit mehreren Kommunen, eine kommunale Jugendpflege aufzubauen, um dann auch mit den Sozialarbeitern Beteiligungsprozesse auf den Weg zu bringen.

Wie dies konkret aussehen kann, wollen sich die Vertreter des Leipziger Muldenlandes bei einem erneuten Besuch im Cuxland zum Loxstedter Jugendforum am 15.06.2015 anschauen. Das heißt, und darüber waren sich alle Beteiligten einig, eine Fortsetzung der Kooperation zwischen den beiden LEADER-Regionen wird angestrebt. Denn dieser in der LEADER-Förderung ausdrücklich gewünschte, auch überregionale Austausch ist durchaus für alle Seiten sehr gewinnbringend.



Im Anschluss an die Sozialraumkonferenz konnten sich die Wesermünder Besucher bei einer Vorstellung der Gemeinde Thallwitz mit Besuch der ortsbildprägenden Plätze und des Rathauses davon überzeugen, dass in den letzten 25 Jahren seit dem Mauerfall eine gute Infrastruktur aufgebaut wurde.

